

Natura Trail „Pfungstädts Wilder Osten - Von der Düne zum Moor“

Wegbeschreibung

Kurslänge: 11,6 Km, **Schwierigkeit:** leicht

Startpunkt: Bahnhof Darmstadt-Eberstadt (RB 67 und 68)

Vom Bahnhof Darmstadt-Eberstadt geht es durch das FFH-Gebiet „Pfungstädter Düne“ bis hin zu einem Rundweg um das Pfungstädter Moor. Zwischenrastplatz und Endpunkt der Wanderung ist das NFH Moorhaus.

Westlich des BHF nach links entlang der Bahnlinie auf den Wiesenweg, die Modau überqueren, weiter gerade aus. An dem roten Ferngaspfahl nach links über einen kleinen Pfad zum Flächen-Naturdenkmal Pfungstädter Düne mit einer mit Blauschillergras bewachsenen Sandfläche. Das FFH-Gebiet auf dem gut erkennbaren Trampelpfad durchqueren bis zum unbeschränkten Bahnübergang der Pfungstadt-Bahn.

Die Bahnlinie überqueren, gerade aus dem gut angelegten Weg folgen. Dann rechts und am Waldrand links bis zum Unterstand. Hier nach rechts auf dem schmalen Pfad im Wald bis zum Waldrand. Hier links, weiter bis zur Bahnunterführung, die wir links liegen lassen. Ab hier beginnt der RW 17. Dieser führt bis zum NFH, ist aber teilweise nicht markiert. Auf dem RW 17 weiter trifft man auf den Ortsrand.

Am Ortsrand entlang bis man das Schild „Oderstraße“ entdeckt. Davor links in den Waldweg, kurz rechts, dann links. Nach einem leichten Anstieg weiter geradeaus nach unten. An der Gabelung kurz vor der Bahntrasse rechts, dann immer geradeaus bis zur Seeheimer Str. Hier ca. 40 m nach links, dann rechts dem Wegweiser „Moorhaus“ auf der anderen Straßenseite folgen. An dem ehemaligen Schwimmbad vorbei durch lichten Kiefernwald. Am Gestüt Prinzen berg vorbei weiter geradeaus. Ca. 200 m vor der Landstraße nach links (RW 17). Dann rechts bis zur L3303. Hier kurz links, dann rechts in die Straße Richtung Moorhaus.

Vom Moorhaus die Straße weiter an der Schranke vorbei geradeaus ins Pfungstädter Moor. An der Gabelung nahe der Bahnunterführung nach rechts ins Naturschutzgebiet. Jetzt wird es abenteuerlich. Ein schmaler Pfad mit umgestürzten Bäumen lässt den Wanderer an alte Geschichten über das Moor und seine Tücken denken. Am Ende des Pfades treffen wir auf WW 1 und gehen links. Nach ca. 200 m schöner Blick auf den Erlensee. Am Ende des Wegs nach rechts immer am Erlensee entlang bis zur Gaststätte des Angelvereins Bickenbach (Rastmöglichkeit).

Hier rechts, dann wieder rechts bis der RW 17 nach links abbiegt. Diesem entlang bis zuden Feldern folgen. Nochmal nach rechts zwischen dem großen und kleinen Moorsee bis zur renaturierten ehemaligen Kreis-Mülldeponie. Nach links auf der ehemaligen Bundesstraße zurück zum Moorhaus.

Abholmöglichkeit durch Sammeltaxi (Tel. 06157-4025402) an Haltestelle 51a wenige Gehminuten weiter an der Zufahrt zur L3303.